



**WIR
MACHEN
DAS.**



UMG | HAWK

**GESUNDHEITS
CAMPUS
GÖTTINGEN**

2. Gesundheitskonferenz in der BBS Einbeck am Montag, 12.12.2016

Gesundheitsregion Göttingen e. V.

Forum 3:

Gesundheitscampus Göttingen – Zukunft der Gesundheitsberufe

Prof. Heyo K. Kroemer – UMG

Vorstand für Forschung und Lehre,

Sprecher des Vorstandes;

Mitglied des Gründungsdirektoriums

Gesundheitscampus Göttingen

Prof. Annette Probst - HAWK

Vizepräsidentin Studium/ Lehre u. wiss.

Weiterbildung;

Projektleitung und Mitglied des

Gründungsdirektoriums

Gesundheitscampus Göttingen

WIR
MACHEN
DAS.

AGENDA

IDEE

STUDIUM

**FORSCHUNG &
ENTWICKLUNG**

**HOCHSCHUL-
LEBEN**

KOOPERATION

IDEE

Spätestens seit der Empfehlung des Wissenschaftsrates im Jahr 2012 ist klar:
Um auch in Zukunft eine **bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung leisten zu können, müssen neue Berufsbilder und erweiterte Qualifikationen für bestehende Berufe geschaffen werden.**

Schließlich gilt es nicht nur, den bestehenden und weiter zunehmenden Fachkräftemangel im Gesundheitsbereich auszugleichen – ebenso erfordern die zunehmend arbeitsteiligen und interdisziplinäre Arbeitsprozesse erweiterte Kenntnisse.

Zudem gilt es, den Übergang zwischen stationärer und ambulanter Betreuung besser zu koordinieren. Ganz zu schweigen von den Experten, die zukünftig für die Beratung von Angehörigen und Patienten sowie der Behandlung komplexer Erkrankungen benötigt werden.

1. Für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung müssen **bedarfsgerechte Qualifizierungsangebote** bereit stehen.
2. Wir wollen **durchlässige Bildungskarrieren** (im Sinne der Offenen Hochschule Niedersachsen) in Gesundheitsversorgung und Pflege.
3. In strukturschwachen Regionen spielen **attraktive Bildungswege und Beschäftigungsmöglichkeiten** eine wichtige Rolle bei der Fachkräfterekrutierung.
4. Zur **Fachkräftesicherung initiieren wir gemeinsam** mit Klinikträgern, Wohlfahrtsverbänden und Kommunen demografiefeste Personalentwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten **in Südniedersachsen**.
5. Enge Kooperation zwischen Hochschulen und regionalen zivilgesellschaftlichen Akteuren sollen gefördert werden, um das **Motto „Für die Region aus der Region“ mit Leben zu füllen**.
6. Wir wollen einen interdisziplinären „**Think Tank**“ für Forschung und Entwicklung in der Gesundheitsversorgung etablieren.

WIR
VIR
MACHEN...
DAS.

GEMEINSAM



Interprofessionelles Studium von
Anfang an:
Pflege, Therapiewissenschaften,
Medizin-Ingenieurwesen,
gesundheitsbezogenes Versorgungs-
management, Humanmedizin - nach
CAIPE-Leveln (Center For The
Advancement Of Interprofessional
Education)

Konzeption eines **Mantelcurriculums** im
Umfang von 560 Stunden

Hauptsächliche **Lernformen**:
Projektarbeit und Forschendes Lernen.



STUDIENGANG PFLEGE, DUAL (B. SC.)

Das Qualifizierungsmodell:

- Ziel: fachlich fundierte und wissenschaftlich abgesicherte Pflegepraxis auf international vergleichbarem wissenschaftlichem Niveau
- 30 Studienplätze ab dem Wintersemester 2016/2017
- Alle Studierenden haben von Beginn an Doppelstatus: Studierende und Auszubildende
- Während der ersten sechs Semester wird Ausbildungsvergütung gem. TVL-A gezahlt

STUDIENGANG Therapiewissenschaften, DUAL (B. SC.)

Das Qualifizierungsmodell:

- Ziel: fachlich fundierte und wissenschaftlich abgesicherte Therapiepraxis in der Physiotherapie und Logopädie auf international vergleichbarem wissenschaftlichem Niveau
- 36 Studienplätze ab dem Wintersemester 2016/2017
- Alle Studierenden haben von Beginn an Doppelstatus: Studierende und Auszubildende

Für die folgenden Jahre sind zwei weitere Bachelorstudiengänge geplant:

- Medizin-Ingenieurwesen ab WS 2017/18 gemeinsam mit der **Fakultät [n]** der HAWK
- Gesundheitsbezogenes Versorgungsmanagement ab WS 2018/19

Nach Einführung der Bachelorstudiengänge (insgesamt 120 Plätze) sind konsekutive Masterstudiengänge geplant. Dafür stehen insgesamt 75 Plätze zur Verfügung.



Aktuelle Projekte und Kooperationen

Projekt : **InHAnds – Interprofessionelle Health Alliance**
Südniedersachsen – gefördert durch die Robert Bosch Stiftung in
der Förderlinie : Operation Team – Interprofessionelle
Fortbildungen in den Gesundheitsberufen – Start

In Vorbereitung: **ESF-Antrag** im Förderprogramm Öffnung von
Hochschulen in Kooperation mit der LEB Regionalbüro
Südniedersachsen: Wege ins Studium öffnen für Menschen mit
ausländischen Bildungsabschlüssen



InHAnds

Interprofessionelle Health Alliance Südniedersachsen

WIR
VON
MACHEN

DAS.

EINFACH.



- Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) Regionalbüro Südniedersachsen
- Gesundheitsregion Göttingen e. V.
- Kontakte bestehen zu:
 - Klinikum Warendorff – das Fachkrankenhaus für die Seele
 - my.worX gGmbH in Göttingen – Berufliche Rehabilitation und Teilhabe in Göttingen

A collage of images showing people in a meeting or workshop. The background is a warm, pinkish-red color. The text is overlaid on the images. The text is in a bold, sans-serif font. The words "WIR", "MACHEN", and "DAS." are in blue, and "JETZ!" is in yellow. The text is arranged in a vertical stack, with "WIR" at the top, "MACHEN" in the middle, "DAS." below it, and "JETZ!" at the bottom. The text is slightly tilted to the right.

**WIR
MACHEN
DAS.
JETZ!**

Der Gesundheitscampus Göttingen 2. HJ 2016

- Beschluss zur Akkreditierung der Studiengänge „Pflege“ und „Therapiewissenschaften“; August 2016
- Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der UMG und der HAWK im Beisein der Wissenschaftsministerin Dr. Heinen-Kljajić; 07.09.2016
- Erstsemesterbegrüßung in den Räumen des Gesundheitscampus in der Weender Landstr. 94; 27.09.2016
- Start der Berufungskommissionen
September 2016 – Februar 2017

